



FÖRDERVEREIN  
**LUCKY FARM e. V.**

1. VORS. **CLAUDIA S. BRUNNER**  
**97258 GEISSLINGEN - WASSERGASSE 10**  
**TEL. 09335 - 998980 - FAX 997461**  
**E-MAIL FOERDERVEREIN@LUCKY-FARM.DE**  
**[HTTP://FOERDERVEREIN.LUCKY-FARM.DE](http://foerderverein.lucky-farm.de)**

Förderverein Lucky Farm e. V. – Wassergasse 10 – 97258 Geißlingen

## Nachruf

Der Förderverein Lucky Farm e. V., Sitz Würzburg, trauert um seine zweite Vorsitzende Kerstin Stoll aus Kitzingen-Hohenfeld, die am 18.06.2012 im Alter von 33 Jahren verstorben ist nach längerer Krankheit.

In der regionalen Tierschutzwelt und rund um den Tierhof Lucky Farm hinterlässt Kerstin Stoll eine große Lücke nach über 10 Jahren. Bezeichnend war von Beginn an ihr Interesse an allen Tieren um derer selbst Willen.

Schon beim ersten Kontakt im Frühjahr 2002 über eine Kleinanzeige im Kitzinger Report stellte sie klar, dass sie als Helferin für die Tiere alle ehrenamtlich kommen wolle und nicht zum Reiten. Einige Monate später begann sie, sich auch für eines der Notfallpferde zu interessieren, wobei sie zuvor auswärts bereits Pferdekontakte hatte. Der Vollblut-Wallach Variet, ein jung verunfalltes Galopprennpferd aus der Tschechoslowakei, war nach seiner Reha-Phase aus dem Tierhof Lucky Farm zur Weitervermittlung ausgeschrieben. Frau Stoll übernahm dort als Reitbeteiligung die praktische Pflege und die Gesunderhaltung mit pferdefreundlichem Reiten. Dabei erlernte sie in wöchentlich mehreren Einsatztagen im Laufe der folgenden Jahre von der Pike auf alles rund um die Tierhaltung, naturheilkundliche Versorgung und die Grundbedürfnisse der jeweiligen Tierarten. Durch ihr liebevolles und respektables Begegnen mit jedem neuen Lebewesen war es ihr immer möglich, sehr gut mit den Tieren auszukommen und diese wurden ihre Freunde. Frau Stoll war stets zuerst und zuverlässig zur Stelle im Team, bei allen Aktivitäten von Schulungen über öffentliche Veranstaltungen im Haus oder auswärts, bei Arbeitseinsätzen wie Renovierungen oder Um- und Ausbau. Daneben trug sie den Geist in die Welt und brachte viele Gäste mit. Im Kitzinger Umland wachte sie mit hoher Aufmerksamkeit darüber, dass jedes Tier, dem sie begeben durfte, es gut hatte. Andernfalls suchte sich nach Lösungen, trat couragiert und stets freundlich unnachgiebig den Verantwortlichen gegenüber im Sinne des Tieres auf. Dazu holte sie sich gerne Rat aus den Erfahrungen am Tierhof und dem Tierschutzbüro und berief schon auch mal Behörden.

Der Liebe zu Hauskatzen trug Kerstin Stoll auch als Pflegestelle für Katzenschutzorganisationen gerne Rechnung und pflegte deren Tiere in ihrem Haus und suchte für diese gute Lebensplätze. Platzkontrollen für Haustiere im lokalen Umfeld gehörten auch bald mit zu Ihren Einsätzen.

Durch die Umstrukturierungen Ende 2007 in der Tierhaltung des Tierhofes Lucky Farm mit Aufgabe der Reitgelegenheiten wagte Kerstin Stoll im Sommer 2008 mit großem Rückhalt in der Familie und dem Freundeskreis eine eigene kleine Pferdehaltung am Wohnhaus. So hatte sie neben den von Kind an geliebten und gehegten Katzen, Hunden, Kaninchen jetzt auch ihre Pferde immer nahe bei sich. Bald wurden Vari und Ria bekannt im Dorf und bei Freunden, im weiteren sozialen gesellschaftlichen Leben, zu dem unter anderem auch die Freiwillige Feuerwehr gehörte.

Der Kontakt nach Geißlingen zu Frau Brunner riß jedoch freundschaftlich und fachlich nie ab. Kerstin Stoll war als erste voll begeistert mit dabei, als im Herbst 2010 die Gründung eines Fördervereines für den Tierhof Lucky Farm anstand. Völlig ohne Zögern und mit einstimmigem Wahlergebnis übernahm sie den zweiten Vorsitz. Nun konnte sie ihr Engagement sowohl im Lebensumfeld wie auch immer stärker über das Internet in alle Welt ausbreiten. Dabei entwickelte sie neue Fähigkeiten beispielsweise im Marketing, um wieder für das Ziel, Tieren in Not zu helfen, die geeigneten Hilfen zu aktivieren. Stets warb sie warmherzig mit gutem Erfolg um Verständnis und aktive nachhaltige Unterstützung. Sie regte die Jugendförderungsarbeit an und machte dies auch durch Fahrdienste möglich. Daneben liebte sie die Arbeit mit den Hunden und wirkte im Bereich der HundeStunde als Lernbegleiterin für Mensch und Tier.

-2-



Kerstin Stoll war die einzige Vertretung für Frau Brunner am Tierhof Lucky Farm für die Versorgung aller Tiere in deren Abwesenheitsfall - somit haben über 40 Tiere mehr ihre "Reserve" verloren. Nicht nur, weil sie es konnte, sondern weil sie es wollte, selbstlos wissen, um was es genau geht. Nicht nur hier ist der Verlust unersetzbar. Sie war daneben voller Pläne, was sich weiter alles machen ließe, viele Projekte

Auch während ihrer Krankheitsphasen galt ihre Sorge stets zuerst den Tieren, dann der Familie und sich selbst. Sobald es ihre Kräfte zuließen, war sie sogleich wieder aktiv, bei Veranstaltungen oder im Tagesgeschäft online. Statt persönlichen Geschenken sammelte sie Spenden für die Tierschutzarbeit. Bis zuletzt lebte Kerstin Stoll ihre ganzheitliche spirituelle Lebensweise bemerkbar vor.

Wir alle haben dennoch plötzlich und unerwartet eine besondere Seele nicht mehr an unserer Seite. Unsere Trauer ist sehr groß und wir sind dankbar für die gute Zeit miteinander. Aus den wunderbaren Erfahrungen schöpfen wir, denn jedes Ende soll ein neuer Anfang sein - wir sind gespannt, was Kerstin Stoll uns nun auf den Weg gegeben hat. Es ist das Anliegen der Verstorbenen, dass all ihre Freunde diese Gedanken in ihrem Sinne stetig weiterleben.

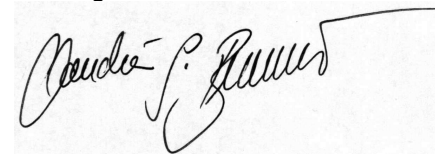
Wir sind in Gedanken bei ihren Tieren, der Familie und den Angehörigen.

Im Sinne der Verstorbenen nehmen wir ihre Initiative (Dezember-April) auf, Spenden für Tiere zu sammeln.

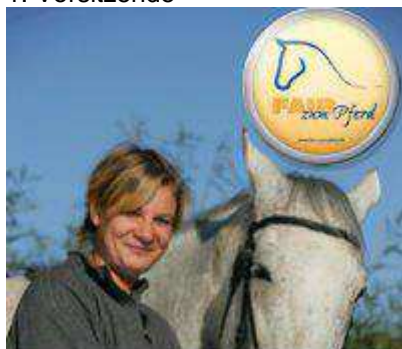
<http://www.helpedia.de/spenden-aktionen/kerstins-aktion> Über meine Aktion:  
Liebe Freunde und Bekannte, liebe Familie und Kollegen und alle die sich angesprochen fühlen, Danke dass ihr euch die Zeit nehmt, auf meine Aktionsseite zu gehen.  
Wie ihr alle wißt habe ich eine schwere Zeit durch die Leukämie hinter mir. Der Rückhalt meiner Familie und Freunde, die Arbeit mit meinen Tieren und die ehrenamtliche Tätigkeit für den Förderverein Lucky Farm e.V. im Bereich Tierschutz haben mir sehr geholfen, diese Zeit gut zu überbrücken und zu verarbeiten.  
Mit dieser Spendenaktion möchte ich daher den Tierschutz weiter unterstützen, als Dank für die Kraft, die mir die Tiere gegeben haben. Die Aktion läuft bis zu meinem Geburtstag - anstatt von Geschenken bitte ich euch, auch dafür hier zu spenden. Ich freue mich über jeden Euro!  
Spendet hier direkt, schnell und sicher für meine Spendenaktion.  
Ich bedanke mich jetzt schon für eure Unterstützung!  
Herzliche Grüße,  
Kerstin Stoll

Dazu bitten wir im Namen von Kerstin Stoll statt Blumen und Kränzen gegebenenfalls um eine Spende zu Gunsten ihrer hinterbliebenen Tiere auf das dafür eingerichtete Konto des Fördervereins Lucky Farm e.V. bei der VR-Bank Würzburg, BLZ 790 900 00, Nr. 10 34 36 802, Kennwort "Kerstin Stoll".  
oder online unter <http://www.helpedia.de/spenden-aktionen/kerstin-stolls-tiere>.

Geißlingen, im Juni 2012



Claudia S. Brunner  
1. Vorsitzende



[picbadges.com/2478859](http://picbadges.com/2478859)

